

SARTORIUS NACH PROGNOSESENKUNG IM FOKUS

Diese Analyse wurde am 13.10.2023 um 08:47 Uhr erstellt.

Dem **deutschen Aktienmarkt** ist am Donnerstag nach der jüngsten Rally die Puste ausgegangen. Belastend wirkten Gewinnmitnahmen, die sich nach der Veröffentlichung **stärker als erwartet gestiegener US-Verbraucherpreise** am Nachmittag deutlich verstärkten. Der **DAX** schloss 0,23 Prozent tiefer bei 15.425 Punkten. Der **MDAX** der mittelgroßen Werte verlor 0,67 Prozent. Gegen den Trend zeigte sich der **TecDAX** stabil. In den drei genannten Indizes gab es 36 Gewinner und 62 Verlierer. Das Abwärtsvolumen betrug 73 Prozent. Der Volatilitätsindex VDAX gab um 0,35 Punkte auf 16,64 Zähler nach. Mit Blick auf die Sektorenperformance hatten Technologiewerte (+0,88%) und Softwaresitel (+0,52%) die Nase vorne. Am schwächsten tendierten die Sektoren Versorger (-1,78%) und Einzelhandel (-1,64%). Rheinmetall haussierte um 2,72 Prozent und belegte damit die DAX-Spitze. Dahinter folgten Infineon (+1,07%) und Hannover Rück (+1,01%). RWE und Eon büßten am anderen Indexende 1,82 respektive 1,72 Prozent ein.

An der **Wall Street** sank der **Dow Jones Industrial** um 0,51 Prozent auf 33.631 Punkte. Hier deckelt seit mittlerweile drei Tagen die 200-Tage-Linie weitere Kursavancen. Der technologielastrige **Nasdaq 100** fiel um 0,37 Prozent auf 15.184 Zähler. 81 Prozent der Werte an der NYSE mussten Abschlüsse hinnehmen. Das Abwärtsvolumen lag bei 79 Prozent. 37 neuen 52-Wochen-Hochs standen 166 Tiefs gegenüber. Stark gesucht war der **US-Dollar** nach den Verbraucherpreisdaten. EUR/USD notierte gegen Ende des New Yorker Handels nach zwischenzeitlicher Markierung eines 2-Wochen-Hochs und Test der mehrmonatigen Abwärtstrendlinie 0,83 Prozent tiefer bei 1,0531 USD. Die **Rendite zehnjähriger US-Treasuries** sprang um zwölf Basispunkte nach oben auf 4,70 Prozent. **Gold** handelte an der Comex 0,30 Prozent tiefer bei 1.882 USD. **WTI-Öl** notierte kaum verändert bei 83,45 USD.

Die **asiatischen Aktienmärkte** präsentierten sich heute früh auf breiter Front schwächer. Der MSCI Asia Pacific Index handelte 1,24 Prozent tiefer bei 157,22 Punkten. Die **Verbraucherpreisinflation in China** lag im September bei 0,0 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Die Konsensschätzung hatte bei 0,2 Prozent gelegen. Die **Exporte** aus der zweitgrößten Volkswirtschaft sanken gegenüber dem Vorjahr um 6,2 Prozent (Konsensschätzung: -8,0%). Die **Importe** gaben um 6,2 Prozent nach (Konsensschätzung: -6,3%). Der S&P Future notierte zuletzt mit einem Aufschlag von 0,07 Prozent. Für den DAX wird gemäß der **vorbörslichen Indikation** (15.394) ein Handelsstart im Minus erwartet.

Heute richtet sich der Blick von der Makroseite auf die Daten zur **Industrieproduktion** in der Eurozone sowie auf den **Verbraucherstimmungsindex der Universität von Michigan**. Unternehmensseitig läuten die US-Großbanken **JPMorgan Chase**, **Wells Fargo** und **Citigroup** vor Börsenstart an der Wall Street die **US-Berichtssaison** zum dritten Quartal ein. Die Aktie von **Sartorius** dürfte sehr schwach in den Handel starten. Das Unternehmen senkte gestern Abend nach der Vorlage der Eckdaten für Q3 seine Prognose für das Geschäftsjahr 2023. Auf Basis aktualisierter Geschäftserwartungen beider Sparten bis Jahresende rechnet das Management des im DAX notierten Pharma- und Laborzulieferers nun im Konzern mit einem Umsatzrückgang von etwa 17 Prozent.

Produktideen

Sartorius AG Vz.	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SH888Q</u>	<u>SW1N7S</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	255,6838 EUR	380,8359 EUR
Barriere	255,6838 EUR	380,8359 EUR
Hebel	5,2	5,2
Preis*	6,05 EUR	6,17 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

Trading-Termine

Uhrzeit	Ereignis	Schätzg.
03:30	CN: Verbraucherpreise September	–
07:00	DE: Fraport, Verkehrszahlen September	–
11:00	DE: Volkswagen, Auslieferungen 3Q	–
11:00	EU: Industrieproduktion August	0,0% gg Vm
11:55	US: Unitedhealth Group, Ergebnis 3Q	–
12:45	US: JPMorgan Chase, Ergebnis 3Q	–
12:45	US: Wells Fargo, Ergebnis 3Q	–
14:00	US: Citigroup, Ergebnis 3Q	–
14:30	US: Importpreise September	+0,5% gg Vm
16:00	US: Verbraucherstimmung Univ. Mich Oktober	67,4

DAX - SCHWÄCHEANFALL

Diese Analyse wurde am 13.10.2023 um 08:23 Uhr erstellt.



Datum: 12.10.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Der **DAX** setzte gestern zunächst seinen **Erholungstrend** fort. Nach dem Erreichen eines **3-Wochen-Hochs bei 15.575** Punkten erlitt er am Nachmittag einen **Schwächeanfall** und rutschte bis auf ein im späten Geschäft verzeichnetes **Tagestief bei 15.413** Punkten.

Nächste Unterstützungen:

- 15.400/15.413
- 15.332
- 15.269

Nächste Widerstände:

- 15.440
- 15.575-15.635
- 15.675

Der **Erholungstrend** vom am 4. Oktober bei 14.948 Punkten verzeichneten Korrekturtief ist ebenso intakt wie der **übergeordnete Abwärtstrend** vom im Juli verbuchten Rekordhoch. Der Index befindet sich knapp unterhalb bedeutender Widerstände. Deren nachhaltige Herausnahme würde ein erstes preisliches Indiz für ein mögliches Ende der Korrekturphase liefern. Entsprechende Signale bleiben abzuwarten. Im heutigen Handel ist eine unmittelbare Fortsetzung des gestrigen Abschwungs zu favorisieren, solange keine Rückeroberung des aktuellen Widerstands bei 15.440 Punkten per Stundenschluss gelingt. Nächste

Unterstützungen und potenzielle Ziele liegen bei 15.400/15.413 Punkten, 15.332 Punkten und 15.269 Punkten. Ein erstes prozyklisches Signal für eine mögliche Fortsetzung des übergeordneten Abschwungs entstünde mit einer nachhaltigen Verletzung der Supportzone bei derzeit 15.182-15.231 Punkten. Oberhalb von 15.440 Punkten würden die bedeutenderen Barrieren bei 15.575-15.635 Punkten und aktuell 15.675 Punkten in den Fokus rücken.

PRODUKTIDEEN

Long Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Call	Call	Long
WKN	<u>SQ2NAB</u>	<u>SQ274K</u>	<u>SH31UU</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	12.827,3035 P.	14.427,9392 P.	–
Barriere	13.140,0000 P.	14.427,9392 P.	–
Hebel/Faktor*	6,0	15,6	10
Preis*	25,61 EUR	9,83 EUR	1,18 EUR

Short Strategien

	Unlimited Turbo	BEST Turbo	Faktor
Typ	Put	Put	Short
WKN	<u>SF6B4E</u>	<u>SW0LY5</u>	<u>SQ4DB2</u>
Laufzeit	open end	open end	open end
Basispreis	18.183,1857 P.	16.365,0160 P.	–
Barriere	17.810,0000 P.	16.365,0160 P.	–
Hebel/Faktor*	5,5	15,4	10
Preis*	28,01 EUR	9,99 EUR	2,32 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

AIXTRON - SUPPORT IM TEST

Diese Analyse wurde am 13.10.2023 um 07:33 Uhr erstellt.



Datum: 12.10.2023; Quelle: stock3; Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung

Die Aktie des Ausrüsters für die Halbleiterindustrie **Aixtron** (WKN: A0WMPJ) bewegt sich ausgehend vom im März 2020 bei 6,01 EUR verzeichneten zyklischen Tief in einem **langfristigen Aufwärtstrend**. Mit Blick auf das **mittelfristige** Kursgeschehen hatte sie unterhalb des am 24. August bei 37,20 EUR markierten Dekadenhochs eine mehrwöchige **Stauzone** ausgebildet und im September **nach unten verlassen**. Im Rahmen des korrektiven Abwärtstrends verletzte das Papier zuletzt die obere Begrenzung der am 27. Juli nach oben aufgelösten mehrmonatigen Trading-Range bei 32,21 EUR sowie den Gap-Support bei 31,57 EUR. Aktuell wird das **Supportcluster bei 30,00-30,80 EUR** getestet, wo sich unter anderem die **steigende 200-Tage-Linie** befindet. Eine **Stabilisierung oder technische Gegenbewegung** in Richtung 32,21 EUR oder 32,65-33,47 EUR erscheint mit Blick auf die Bedeutung des Supports sowie die **überverkaufte Lage in den markttechnischen Indikatoren** plausibel. Zur Aufhellung des mittelfristigen Chartbildes im Sinne einer möglichen Beendigung der laufenden Korrekturphase wäre ein nachhaltiger Anstieg über die Zone 34,15-36,50 EUR per Tagesschluss erforderlich. Unterhalb von 30,00 EUR wäre hingegen eine unmittelbare Fortsetzung des Abschwungs in Richtung 29,00-29,29 EUR und aktuell 28,09 EUR (primäre Aufwärtstrendlinie) zu favorisieren. Das Unternehmen wird am 26. Oktober seine Quartalszahlen vorlegen.

Produktideen

	BEST Turbo	BEST Turbo
Typ	Call	Put
WKN	<u>SN4M2F</u>	<u>SW1LL2</u>
Laufzeit	open end	open end
Basispreis	23,4741 EUR	37,9742 EUR
Barriere	23,4741 EUR	37,9742 EUR
Hebel	4,1	4,2
Preis*	0,76 EUR	0,73 EUR

*Indikativ

Die Darstellung der genannten Produkte erfolgt lediglich in Kurzform. Die maßgeblichen Produktinformationen stehen im Internet unter www.sg-zertifikate.de zur Verfügung. Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie bei Klick auf die WKN.

Sie sind im Begriff, ein komplexes Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann. Bitte beachten Sie, dass bestimmte Produkte nur für kurzfristige Anlagezeiträume geeignet sind. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers zu informieren, insbesondere um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Wertpapiere zu investieren, vollends zu verstehen. Die Billigung des Basisprospekts durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen.

Informationen hinsichtlich der Offenlegung von Interessen und Interessenkonflikten sowie Angaben zu vorherigen Empfehlungen sind über die [Rechtlichen Hinweise](#) erhältlich.

RECHTLICHE HINWEISE

Diese Information ist als Werbung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und der EU-Prospektverordnung anzusehen. Das heißt, sie genügt nicht allen Anforderungen für Finanzanalysen und für die Société Générale oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln. Es handelt sich um die unveränderte Weitergabe eines Marktberichtes, einer Chart-Analyse, einer Marktidée bzw. einer sonstigen Marktinformation durch die Société Générale, welche von Ralf Fayad erstellt wurde. Für den Inhalt ist ausschließlich Ralf Fayad verantwortlich. Bezüglich weiterer Informationen sowie der Offenlegung möglicher Interessenkonflikte wird auf die Homepage von Ralf Fayad, Bucher Straße 74, 90408 Nürnberg verwiesen (www.fayad-research.de/disclaimer). Angaben in Bezug auf die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte und Informationen zu vorherigen Empfehlungen finden Sie bitte unter folgendem Link. (Verlinkung: <https://www.ideas-daily.de/informationen/offenlegung>). Die in dieser Publikation enthaltenen Texte geben ausschließlich die Meinung oder Einschätzung von Ralf Fayad wieder, die nicht denen der Société Générale entsprechen müssen und daher abweichen können. Die Société Générale übernimmt für den Inhalt, die Richtigkeit, die Vollständigkeit und die Aktualität der Informationen keine Gewähr. Ralf Fayad unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht. Die Société Générale unterliegt der Aufsicht der Autorité des marchés financiers (AMF) und der Europäischen Zentralbank (EZB). Die Société Générale Zweigniederlassung Frankfurt ist eine nach § 53b KWG regulierte unselbstständige Zweigniederlassung der Société Générale und unterliegt dementsprechend der lokalen Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin). Die Publikation stellt keine Anlageberatung oder Handlungsempfehlung in Bezug auf die genannten Finanzinstrumente seitens der Société Générale dar. Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Das Datum und die Uhrzeit der erstmaligen Weitergabe der entsprechenden Inhalte wird in der Kopfzeile dieser Internetseite angegeben. Das Erstellungsdatum und der Zeitpunkt, zu dem die Erstellung des Marktberichtes, der Chart-Analyse und der Marktidée abgeschlossen wurde, wird jeweils in der entsprechenden Analyse angegeben.

Mögliche Interessenkonflikte: Die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte der Société Générale, ihrer Tochtergesellschaften, verbundener Unternehmen (»Société Générale«) und Mitarbeiter in Bezug auf die Emittenten oder Finanzinstrumente, die in diesem Dokument analysiert werden, finden Sie unter: https://content.sgmmarkets.com/sgm_mad2mar_disclaimer

Die Veröffentlichung der Interessenkonflikte erfolgte zum Ende des dem Veröffentlichungszeitpunkt dieses Dokuments vorangegangenen Monats. Bitte beachten Sie, dass eine Aktualisierung dieser Informationen bis zu 10 Tage nach dem Monatsende erfolgen kann.

Die genannten Finanzinstrumente werden lediglich in Kurzform beschrieben. Eine Anlageentscheidung sollte nur auf Grundlage der Informationen in den Endgültigen Bedingungen und den darin enthaltenen allein maßgeblichen vollständigen Emissionsbedingungen getroffen werden. Die Endgültigen Bedingungen sind im Zusammenhang mit dem jeweils zugehörigen Basisprospekt zu lesen und werden auf der Internetseite der Société Générale (www.sg-zertifikate.de) veröffentlicht und von der Société Générale, Zweigniederlassung Frankfurt am Main, Neue Mainzer Straße 46-50, 60311 Frankfurt am Main, oder von den Finanzintermediären, die die Finanzinstrumente platzieren oder verkaufen, auf Verlangen in Papierform kostenlos zur Verfügung gestellt.

Beschwerden können in Textform (zum Beispiel per Brief oder E-Mail) an die Société Générale unter folgender Anschrift gerichtet werden: Société Générale, Niederlassung Frankfurt, Derivatives Public Distribution, Neue Mainzer Straße 46–50, 60311 Frankfurt am Main oder per E-Mail an <mailto:service.zertifikate@sgcib.com> eingereicht werden. Weitere Informationen zum Beschwerdemanagement erhalten Sie unter www.sg-zertifikate.de/beschwerden.